

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 21 (1914)

Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

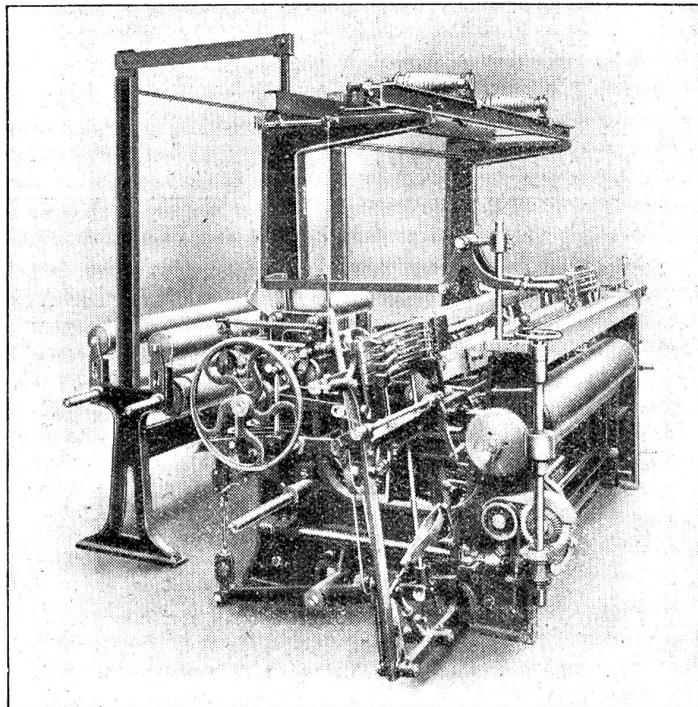
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Maschinenfabrik und Giesserei VOGT & SCHAAD
vorm. BENNINGER & Co., UZWIL (St. Gallen)
Schweiz.**



Seidenwebstuhl mit 4-fachem Lancier-Schützenwechsel — Pic-Pic.

Letzte Auszeichnung: GRAND PRIX, Turin 1911.

Seidenwebstühle

in allerneuester Originalausführung

Einschifflige Stühle

in Normal- und Schnellläufer-Konstruktion

Wechsel- und Lancier- oder Pic-Pic-Stühle

in verstärkter Bauart

**Webstühle für Halbseide
und feine Baumwolle, wie Musselin etc.**

Zettelmaschinen

nach bekannt bewährtem Originalsystem

Neu! Verstärkte Konstruktion

für schwere Artikel (Grège etc.) besond. geeignet

Band-Zettelmaschinen

mit oder ohne patent. Abfahrvorrichtung

Schaftmaschinen

— Man verlange Prospekte —

**Schweiz. Landesausstellung Bern
Abt. Textilmaschinen**

Eternit!

Eternitdecken
Bester Ersatz für defekte Decken in Fabriksälen
Erstellung ohne Betriebsförderung

Patentverkauf oder Lizenzabgabe.

Die Inhaberin des Schweizer-

patentes No. 57510 betreffend

„Elektrische Jacquardmaschine“

wünscht mit schweizerischen
Fabrikanten in Verbindung zu
treten behufs Verkauf des Patentes,
bezw. Abgabe der Lizenz für die
Schweiz, zwecks Fabrikation
des Patentgegenstandes in der
Schweiz. 1335

Reflektanten belieben sich um
weitere Auskunft zu wenden an
das Patentanwaltsbüro **E. Blum
& Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

Junger, tüchtiger

Webermeister

auf Glatt, Wechsel und Jacquard
gut bewandert, sucht Stellung
zu baldigem Eintritt.

Offerten unter Chiffre **O. P. 1338**
an die Expedition des Blattes.

Junger Mann

mit 2jähriger Webschulbildung,
technischer Praxis in der Ma-
schinenfabrik Rüti, sowie Absolu-
tierung der Handelschule Basel,
sucht passende Stellung per
1. August. Prima Zeugnisse.

Offerten unter Chiffre **X. Y. 1328**
an die Expedition des Blattes.

Reparatur und Instandstellung Telephon Nr. 8355

Elektrischer Maschinen,
Motoren, Ventilatoren,
Transformatoren,
Apparate jeder
Provenienz

**Elektro-Mechan.
Reparatur-Werkstätte Zürich
Burkhard, Hiltpold & Späli, Zürich III**

Umwicklung von Motoren auf
andere Spannung, Perioden
und Tourenzahl o. Lieferung von
Ersatz und Reserve, Kollektoren, Spulen etc.
Materialien bewährter Qualitäten für Betrieb und
Telegramme: Elektromechan. eigene Reparaturen.

Hardturmstrasse 121, Fabrik „Orion“.

Ed. Schlaepfer & Cie.

Zürich-Wollishofen
Seestrasse 289

**Elektrische
Licht- u. Kraftanlagen**

**Elektromotoren
Dynamomaschinen**

Druckarbeiten

**jeder Art
empfiehlt**

Jean Frank, Zürich

Seidenbranche

Tüchtiger, junger Mann,
der durch mehrjährige
Praxis mit sämtlichen
Arbeiten der Seidenfabrikation vollständig vertraut ist und über
gründliche Waren- und Sprachenkenntnisse verfügt, sucht Stelle
als Reisender oder Korrespondent in Engros-Seidenhaus.
Offerten unter Chiffre **A. B. 1331** an die Expedition d. Blattes.

Eine Umwälzung im Webereibetrieb

— bringt die —

Automatische

Blattbürstmaschine

Diese epochemachende, sinnreich konstruierte Maschine arbeitet vollständig automatisch und gibt den **Webeblättern** eine **Hochpolitur**, die einen, **Qualität** und **Produktion** begünstigenden Einfluß ausübt. Sie hat sich in kürzester Zeit als unentbehrliche **Weberei-Hilfsmaschine** erwiesen.

□

Verlangen Sie Prospekte und Referenzen

Sam. Vollenweider, Horgen (Schweiz)

□ □ Spezialfabrik für Webeblattzähne □ □

Jüngerer, strebsamer

Disponent oder Zeichner

auf das Dispositionsbureau einer Mechanischen Seidenstoffweberei in Zürich gesucht. Offerten mit Angabe bis heriger Tätigkeit und Gehaltsansprüchen unter Chiffre L. K. 1336 an die Expedition des Blattes.



2-teil. Adhäsions-Scheibe „PRINI B“
mit **Gussnabe**. Holzspeichen, Kranz aus Langholzplatten.

2-teil. Adhäsions-Scheibe „PRINI H“
hölzern. Einbau. Kranz aus Langholzplatten, leichteste Riemenscheibe

Motorscheiben, Schnurscheiben
Trommeln, Haspeln etc.

:-: Sämtlich mit Holzplattenkranz :-:

Riemenscheibenfabrik

Wehrli & Dr. Eduardoff

Kanzleistr. 126

ZÜRICH 4

Telephon 8688

Preislisten auf Verlangen kostenfrei.

Lager: Über 6000 fertige und halbfertige Scheiben.

Zürcherische Seidenwebschule

Fachschule für die Ausbildung in der Seidenstofffabrikation.

Lehrfächer:

1292

Textilmaterialien, Schaft- und Jacquardgewebe, Weberei, Textilmaterialienuntersuchung, Farbenzusammenstellung

Kursdauer:

10 Monate, je von Mitte September bis Mitte Juli.

Aufnahmebedingungen:

Vollendetes 16. Altersjahr, genügende Schulbildung und Vorübung im Weben.

Prospekt durch die Direktion.



Bücherschau



Die Wirkerei und Strickerei. Von Josef Worm, Direktor der Höheren Wirkeschule zu Chemnitz. Mit 205 Abbildungen im Text-Preis geb. Mk. 5.20. (Leipzig 1913. Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung).

Dieser neue Band der Bibliothek der gesamten Technik, in der gerade auf dem Gebiete der Textilindustrie in letzter Zeit eine ganze Reihe vortrefflicher Werke erschienen sind, wird nicht nur deshalb in Fachkreisen besonders willkommen geheißen werden, weil über Wirkerei und Strickerei seit langer Zeit ein ähnliches Werk nicht erschienen ist, sondern auch weil seiner Bearbeitung die langjährigen Erfahrungen des Verfassers, die er als Praktiker in verschiedenartigen Fabrikbetrieben und als Lehrer der wirkere 技术ologischen Fächer an bedeutenden in- und ausländischen Wirkeschulen gesammelt hat, zu Grunde liegen. Aus dem reichen Inhalt, dessen Verständnis durch 205 klar und deutlich wiedergegebene Abbildungen erleichtert wird, sei nur das wichtigste erwähnt. Der erste Teil des Buches befaßt sich mit den Rohmaterialien der Wirkerei und Strickerei. Im zweiten Teil wird dann die glatte Kulierware in den Kapiteln über den Handkulierstuhl und Kuliergewirke, Walzen- und Rößchen-Stühle, Stuhlnummerierung, Maschinenbildung auf einem Spitzennadelstuhle, Maschinenbildung auf einer Zungennadelmaschine, Musterung in Kuliergewirken behandelt. Im dritten Teil werden die mechanischen Flachkulierstühle, (Flachwirkstühle mit horizontal beweglicher Nadelbarre (Plagetstühle), Flachwirkstühle mit vertikal beweglicher Nadelbarre (Cottonstühle)), Einrichtungen an mechanischen Flachwirkstühlen zur Herstellung gemusterter Waren eingehend beschrieben, während im vierten Teil die Rundkulierstühle in den Abschnitten: Französische Rundkulierstühle, gemusterte Waren vom Rundwirkstuhl und englische Rundkulierstühle in gleicher Weise behandelt werden. Der fünfte Teil ist den Strickmaschinen gewidmet. Hier finden wir die Rundstrickmaschinen für Handbetrieb, weiter die für Motorbetrieb, ferner die Flachstrickmaschinen, Strickmaschinen mit einfachen Spezialeinrichtungen und solche für gemusterte Waren und schließlich die Motorstrickmaschinen in je einem Kapitel eingehend beschrieben. Der sechste Teil behandelt den Handkettenstuhl und die Kettengrundgewirke, der siebente Teil die mechanischen Kettenstühle, während im achten Teil die Häkelmaschine und Häkelgalonmaschine beschrieben sind. In einem Anhang finden wir u. a. Abschnitte über die Zurichtung der Wirkwaren, Vergleichstabelle der Feinheitsnummern, Nadelzahl der einzelnen Fonturen von Flachwirkstühlen, Rundstuhltabelle und ein sehr ausführlich gehaltenes Sachregister, das ein rasches Nachschlagen ermöglicht. Neben den Vorzügen des Inhaltes werden auch die ansprechende Ausstattung und der verhältnismäßig niedrige Preis zu einer raschen Einführung des empfehlenswerten Werkes in Fachkreisen beitragen.